



WRC
FIA WORLD RALLY
CHAMPIONSHIP

WRC.com

ADAC RALLYE DEUTSCHLAND

Trier | Mosel | Baumholder | Saarland
21 to 24 August 2014



RALLY GUIDE 1

www.adac.de/motorsport



ADAC



WRC.com

RPR1.

RALLY GUIDE 1 - INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Einleitung – Begrüßung**
- 2. Adressen und Kontakte**
 - 2.1 Permanente Adressen
 - 2.2 Rallye Headquarters Trier
 - 2.3 Kontaktdaten Media
- 3. Zeitplan und zu beachtende Fristen**
 - 3.1 Zeitplan vor der Rallyewoche
 - 3.2 Zeitplan während der Rallyewoche
- 4. Nennungen**
 - 4.1 FIA-Titel zu denen die Rallye zählt
 - 4.2 Nennfelder
 - 4.3 Team-Unterlagen
 - 4.4 Zusätzliches Material
 - 4.5 Bezahlung der Nennfelder
 - 4.6 Werbung
- 5. Servicepark**
 - 5.1 Allgemeine Informationen zum Servicepark
 - 5.2 Einrichtungen im Servicepark
 - 5.3 Teambereiche im Servicepark
 - 5.4 Umweltvorschriften
 - 5.5 Bar-Kaution
 - 5.6 Servicepark Details
 - 5.7 Reifenwechselzonen
 - 5.8 Bergung ausgefallener Fahrzeuge
 - 5.9 Übernacht-Parc-Fermé Freitag auf Samstag
 - 5.10 Parc fermé für ausgefallene Fahrzeuge, die re-starten möchten
- 6. Funkverkehr**
 - 6.1 Anmeldeverfahren
 - 6.2 Ansprechpartner
 - 6.3 Anmeldeformular Bundesnetzagentur
- 7. Kraftstoff und Reifen**
 - 7.1 Kraftstoff / Allgemeine Bestimmungen
 - 7.2 Bestellung von FIA Kraftstoff
 - 7.3 Tankzonen (RZ)
 - 7.4 Reifen
- 8. Import von Fahrzeugen und Ersatzteilen**
 - 8.1 Nationale Bestimmungen / Zollbestimmungen
- 9. Hubschrauber**
 - 9.1 Anmeldeverfahren
 - 9.2 Anmeldeformular für die Registrierung
 - 9.3 Nationale Hubschrauber-Firmen
- 10. Hospitality Arrangements**
- 11. Hotelreservierungen**
- 12. Abfahren der Wertungsprüfungen**
 - 12.1 Registrierung
 - 12.2 Ablauf der Registrierungen
 - 12.3 Besondere Bestimmungen und Anweisungen für das Abfahren der Wertungsprüfungen
 - 12.4 Einbau einer Vorrichtung zur Geschwindigkeitsüberwachung
 - 12.5 Weitere Punkte
- 13. Technische Abnahme / Verplombungen und Markierungen**
 - 13.1 Datum, Ort und Zeitplan
 - 13.2 Zu treffende Vorbereitungen vor der Vorführung bei der Abnahme
 - 13.3 Abholung / Rückgabe der Safety Tracking Systeme
 - 13.4 Schlussabnahme
- 14. Shakedown Konz**
 - 14.1 Allgemeine Informationen
 - 14.2 Instruktionen, Registrierung und Anweisungen
- 15. Startablauf**
 - 15.1 Show-Start Verfahren und Reihenfolge
 - 15.3 Start der Rallye
- 16. Zielablauf**
- 17. PR-Aktivitäten**
- 18. Media**
 - 18.1 Kontaktadresse vor der Veranstaltung
 - 18.2 Akkreditierungsverfahren, Kriterien und Akkreditierungsschluss
 - 18.3 Formular für die Reservierung von Einrichtungen
- 19. Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste**
 - 19.1 Notfallnummer der Veranstaltung
 - 19.2 Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste
 - 19.3 Wichtige Krankenhäuser
- 20. Nützliche Hinweise und Dienste**
 - 20.1 Regroupings Bilstein Mandern und Piesport
 - 20.2 Route Note Cars
 - 20.3 Zusätzliche Dienste an den Wertungsprüfungen
 - 20.4 Klima
 - 20.5 Zeitzone
 - 20.6 Währung
 - 20.7 Stromversorgung
 - 20.8 Fahrvorschriften in Deutschland
 - 20.9 Liste mit nützlichen Diensten - Allgemein
 - 20.10 Automobilhändler
 - 20.11 Mietwagen
 - 20.12 Busvermietungen
 - 20.13 Flughäfen
 - 20.14 Kopierservice (Bereich Trier)
 - 20.15 Landkarten
 - 20.16 Mobil-Telefone
 - 20.17 Sicherheitsdienste
 - 20.18 Taxis
 - 20.19 Weitere wichtige Telefonnummern
- ANHANG 1 Zeit- und Streckenpläne**
 - 1.1 Freitag, Samstag, Sonntag (V2)
 - 1.2 WP-Vergleich mit 2013 (V2)
 - 1.3 Zeitplan für WP-Besichtigung (V1)
- ANHANG 2 Übersichtspläne je Tag**
- ANHANG 3 Übersicht Servicepark (V1)**
- ANHANG 4 Stadtplan Trier**

1. EINLEITUNG – BEGRÜSSUNG

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Teammitglieder, sehr geehrte Gäste,

Ein herzliches Willkommen zur 32. Auflage der ADAC Rallye Deutschland, die zum 12. Mal als Lauf zur FIA World Rally Championship ausgetragen wird!

Nach dem letztjährigen fantastischen ‘Ausflug’ nach Köln möchten wir für 2014 auf das traditionelle Format unserer Rallye mit Start und Ziel in Deutschlands ältester Stadt Trier zurückgreifen. Der Show-Start sowie die Siegerehrung werden im Stadtzentrum Triers vor der beeindruckenden Kulisse des UNESCO Weltkulturerbes Porta Nigra in Gegenwart der zahlreichen Zuschauer aus dem In- und Ausland stattfinden.

Der Wettbewerbsteil der Rallye wird aus drei Tagen Rallyesport auf den kurvenreichen Weinbergstrecken entlang der Mosel sowie einer neuen Wertungsprüfung in der Eifel, den schnelleren Prüfungen im nördlichen Saarland und in dem herausfordernden Wegelabyrinth auf dem Militärgelände Baumholder, in diesem Jahr in zwei Wertungsprüfungen aufgeteilt, ausgetragen.

Wir sind überzeugt, dass die Rückkehr zu dieser kompakteren Konfiguration unserer Rallye sowohl von den Teilnehmern als auch von den Zuschauern Anerkennung finden wird.

Ein großer Stellenwert wird traditionell auf die Sicherheit für die Zuschauer, die Teilnehmer und die Offiziellen gelegt werden. Für die Weiterentwicklung aller Sicherheitsvorkehrungen ist das Verständnis aller Beteiligten und insbesondere der Zuschauer unabdingbar. Wir setzen auf deren Einsicht dahingehend, dass eine jede Position abseits der veröffentlichten und ausgewiesenen Zuschauerzonen nicht toleriert werden kann und dass wir alle auf die Kooperation der Zuschauer angewiesen sind, um eine sichere Veranstaltung durchführen zu können.

Die aktualisierten Rahmenmeisterschaften FIA WRC2, FIA WRC3 und die FIA Junior WRC werden erneut zu einem fantastischen Wettbewerb beitragen und das Programm mit spannendem Motorsport vervollständigen.

Die in diesem Rally Guide enthaltenen Informationen sollten Ihnen bei der Vorbereitung Ihrer Teilnahme an unserer Veranstaltung nützlich sein. Wenn Sie noch weitere Informationen wünschen, so sprechen Sie bitte gerne unser Team im permanenten Rallyebüro an.

Wir wünschen Ihnen allen eine sehr erfolgreiche, sichere und gute ADAC Rallye Deutschland 2014 und freuen uns, Sie im August zu sehen!

Alfred Rommelfanger
Rallyeleiter

Die vorliegenden Informationen haben **KEINEN REGLEMENTSBINDENDEN CHARAKTER**. Sie dienen lediglich der Vorab-Information. Die der Veranstaltung zugrunde liegenden verbindlichen Vorschriften sind unter anderem in den FIA WRC Bestimmungen 2014 und der Rallye-Ausschreibung der ADAC Rallye Deutschland 2014 aufgeführt.

2. ADRESSEN UND KONTAKTE

2.1 PERMANENTE ADRESSEN

Permanentes Rallyebüro in Birkenfeld:

ADAC Rallyebüro, Am Bahnhof 2, D – 55765 Birkenfeld, Fax: 06782-109 440
 Waltraud WÜNSCH waltraud.wuensch@rallye-deutschland.de Tel.: 06782 - 107665
 Rainer FRIEDEMANN rainer.friedemann@rallye-deutschland.de Tel.: 06782 - 887252
 Berthold HANTEL berthold.hantel@rallye-deutschland.de Tel.: 06782 - 887253
 Timo LEWERENZ timo.lewerenz@rallye-deutschland.de Tel.: 0261 - 1303325

München:

ADAC Beteiligungs- und Wirtschaftsdienst GmbH, Andreas BACHMEIER
 Hansastr. 19, D–80686 München E-mail: andreas.bachmeier@adac.de
 Tel.: 089 7676 4421 Fax: 089 7676 4430

Internet offizielle Website: www.adac.de/rallye-deutschland.

Offizielle der Veranstaltung:

@ zeigt an, dass diese Person eine E-Mail-Adresse nach folgendem Muster hat:
 Vorname.Nachname@rallye-deutschland.de (Ü = UE, Ö = OE)

Rallyeleiter:	Alfred ROMMELFANGER	@
Stellv. Rallyeleiter	Henning WÜNSCH	@
	Franz-Rudolf UBACH	ubach@rallye-deutschland.de
Assistenten der Rallyeleitung:	Stefan BAYER (Rally Control)	
	Friedhelm KISSEL (Feld)	
	Uwe M. SCHMIDT (Rally Control)	
Leiter Streckensicherung:	Kai HANTEL	
Stellv. Leiter Streckensicherung:	Berthold HANTEL	@
	Volker PAUL	
	Armin BECKER	
Rallyesekretärin:	Waltraud WÜNSCH	@
Permanentes Rallyebüro:	Rainer FRIEDEMANN	@
	Berthold HANTEL	@
	Timo LEWERENZ	@
Zuschauerlenkung:	Franz-Rudolf UBACH	@
Abschnittsleiter:	Thomas WINKLER (Servicepark)	@
	Manfred KRONENBURG (Trier)	@
	Eric DEUBEL (Saarland)	@
	Werner REHLES (Hunsrück)	@
	Helmut WEYER (Mosel)	@
Nationaler TK-Obmann:	Rudolf BOLLIG	@
Teilnehmer-Verbindungsleute:	Jacky JUNG	jacky.jung@free.fr
	Josef KASPAR	Josef_Kaspar@t-online.de
	Karl-Friedrich BECK	kfbeck@bmp-steuer.de
Leiter Pressezentrum:	Peter LINKE	media@rallye-deutschland.de
Polizei, Gästebetreuung:	Norbert PUTH	@
Umweltbeauftragte:	Tilman KLUGE, Christoph SCHACKMANN, Dr. Rüdiger BÖNGELER	
Zeitnahme-Obmann und Ergebnisdienst:	Winfried WEBER	@

2.2 RALLYE HEADQUARTERS TRIER (AB MONTAG, 18. AUGUST, BIS SONNTAG, 24. AUGUST):

Park Plaza Hotel, Nikolaus-Koch-Platz 1, D – 54290 Trier
Tel.: 06782–107 665, Fax: 06782–109 440

Öffnungszeiten Rallye HQ Trier:

Montag	18. August 2014	14:00 – 20:00 Uhr
Dienstag	19. August 2014	08:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch	20. August 2014	08:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag	21. August 2014	08:00 – 22:00 Uhr
Freitag	22. August 2014	07:30 – 22:30 Uhr
Samstag	23. August 2014	06:00 – 22:30 Uhr
Sonntag	24. August 2014	06:00 – 19:00 Uhr

2.3 KONTAKTDATEN MEDIA:

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt
c/o die agentour GmbH
Rückertstrasse 4
Tel.: 089 / 5 30 99 7-0
E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

Peter Linke
D-80336 München
Fax.: 089 / 5 30 997-99
Internet: www.adac.de/motorsport

MEDIA CENTER WÄHREND DER RALLYE

Messepark Trier – In den Moselauen 1 – D-54294 Trier.

Öffnungszeiten Media-Akkreditierungen und Media Center: TBA
FIA-Presskonferenz nach der Rallye (Mediazentrum Trier): TBA

3. ZEITPLAN UND ZU BEACHTENDE FRISTEN

3.1 ZEITPLAN VOR DER RALLYEWOCHE

Montag, 2. Juni 2014	
Anmeldeschluss für Beantragung von Funkfrequenzen (verspätet eingehende Anträge können abgelehnt werden!) an die Bundesnetzagentur Mainz	ShortTerm@BNetzA.de
Montag, 18. Juni 2014	
Veröffentlichung der Rallye-Ausschreibung (spätestens)	www.adac-rallye-deutschland.de
Dienstag, 22. Juli 2014	
Nennungsschluss Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Einrichtungen im Servicepark Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Materialien Verfügbarkeit Road Books, Streckenkarten (Versand nur innerhalb des Festlandes der EU einschl. Großbritannien und Irland, ohne Überseeländer) und Veröffentlichung Rally Guide 2	Rally Office Rally Office Rally Office Rally Office
Donnerstag, 31. Juli 2014	
Anmeldeschluss für Bestellung nebeneinander liegender Servicebereiche Anmeldeschluss für Hubschrauber Anmeldeschluss Kraftstoff für alle Bewerber, die FIA-Kraftstoff verwenden	Rally Office Rally Office wrcfuelorder@vitalequipment.co.uk

3.2 ZEITPLAN WÄHREND DER RALLYEWOCHE

Hinweis: Dem Feld des WRC-Laufs folgt eine Nationale Rallye mit den ca. 24 Fahrzeugen des ADAC Opel Rallye Cups. Diese Fahrzeuge fahren die gleiche Strecke wie die des WRC-Laufs (beide Sektionen je Tag). Weitere Wettbewerbe oder Demonstrationsläufe über die Gesamt-Strecke sind nicht geplant.

Montag, 18. August 2014		
14:00-20:00 Uhr	Registrierung für das Abfahren der Wertungsprüfungen Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ Rally HQ

18:00-20:00 Uhr	Abholung der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen (alle FIA-Prioritätsfahrer)	Rally HQ
20:00 Uhr	Anmeldeschluss für den Shakedown (P1/P2 Fahrer, die nicht von einem Hersteller oder WRC-Team genannt sind, und Fahrer ohne FIA-Priorität)	Rally HQ
Ab Montag, 18. August 2014, 14:00 Uhr, und während der Rally HQ Öffnungszeiten		
	Abholung von Materialien und Unterlagen. FIA WRC eingeschriebene Hersteller und WRC-Teams können einen (schriftlich benannten) Beauftragten für die Abholung der Materialien benennen schicken.	Rally HQ
Dienstag, 19. August 2014		
08:00-22:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-21:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
12:00 Uhr	Anmeldeschluss für Route Note Cars (Fahrer von World Rally cars)	Rally HQ
14:00-22:00 Uhr	Abholmöglichkeit der Safety Tracking Systeme am SIT Sports Truck im Servicepark Trier (die Tracking Systeme für P1 Fahrer werden den Teams im Servicepark ausgeliefert)	SIT Truck (SP)
Mittwoch, 20. August 2014		
08:00-12:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-17:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
14:45-19:15 Uhr	Abfahren des Shakedown	Recce Schedule
TBA	Teile-Verplombung / Übergabe der Abnahme-Bescheinigung für Fahrzeuge von Herstellern und WRC-Teams	SP Team-bereiche
Ab 15:00 Uhr	Technische Abnahme einschließlich Teile-Verplombung für alle Fahrzeuge von P1/P2 Fahrern (ausgenommen Hersteller und WRC Teams), von P3 Fahrern und Fahrern ohne FIA-Priorität	Trier Bus Terminal
16:00 Uhr	Briefing mit den Team Managern (WRC eingeschriebene Hersteller und WRC Teams), Sitzungsraum der Sportkommissare	Rally HQ
18:00-20:00 Uhr	Rückgabe der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen	SP HQ
Donnerstag, 21. August 2014		
Ab 08:00 Uhr	Fortsetzung Technische Abnahme, falls erforderlich	Trier Bus Terminal
09:00-11:00 Uhr	Shakedown für P1 und P2 Fahrer	Shakedown
11:00-13:00 Uhr	Shakedown für P1, P2 und P3 Fahrer	Shakedown
13:30-15:30 Uhr	Shakedown für Fahrer ohne FIA-Priorität	Shakedown
10:00 Uhr	Letzte Frist für Abgabe der Recce Kontrollkarten	Rally HQ/SP HQ
13:30 Uhr	FIA-Pressekonferenz vor der Rallye	Media Center
16:00 Uhr	Meeting mit den Fahrern der WRC Route Note Cars (Ort: Wird den betroffenen Teams noch bekanntgegeben)	Trier
17:00 Uhr	Aushang der Startzeiten für die Fahrerpräsentation (Show-Start) und der Startzeiten für Sektion 1	Rally HQ
Abend	Briefing mit den Hubschrauberpiloten, Ort: TBA	TBA
19:00-19:30 Uhr	Autogrammstunde mit P1 Fahrern in Trier (mit Rallye-Fahrzeugen)	Hauptmarkt
Ab 20:30 Uhr	Show-Start Trier	Porta Nigra
Freitag, 22. August 2014		
08:00 Uhr	Start Sektion 1 (1. Fahrzeug), Servicepark Trier	SP
21:30 Uhr	Aushang der Startzeiten für Samstag	Rally HQ
22:45 Uhr	Ende Freitag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Trier	PF Viehmarkt

Samstag, 23. August 2014		
02:30 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc fermé	PF Messepark
06:30 Uhr	Re-Start Samstag (1. Fahrzeug), Parc Fermé Trier	PF Viehmarkt
22:00 Uhr	Aushang der Startzeiten für Sonntag	Rally HQ
23:15 Uhr	Ende Samstag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé <u>Messepark</u>	PF <u>Messepark</u>
Sonntag, 24. August 2014		
02:15 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc Fermé	PF Messepark
06:15 Uhr	Re-Start zum Sonntag (1. Fahrzeug), Parc Fermé <u>Messepark</u>	PF <u>Messepark</u>
13:36 Uhr	Ende Sonntag, Parc Fermé Trier IN	PF Messepark
Ab 14:30 Uhr	Podium und Siegerehrung für alle Fahrzeuge	Porta Nigra TR
TBA	FIA-Pressekonferenz nach der Rallye	Media Centre
Nach Podium/ Siegerehrung	Technische Schlussabnahme, Autohaus Mercedes Hess Trier (Karl-Marx-Str. 62)	Mercedes Hess
17:00 Uhr	Aushang des vorläufigen Endergebnisses	Rally HQ
Ab 19:00 Uhr	Abschlussparty für Teammitglieder und Organisation (auf Einladung)	Trier (TBA)

Alle Antragsformulare können elektronisch ausgefüllt werden!

4. NENNUNGEN

4.1 FIA-TITEL ZU DENEN DIE RALLYE ZÄHLT

FIA World Rally Championship für Fahrer
 FIA World Rally Championship für Beifahrer
 FIA World Rally Championship für Hersteller
 FIA WRC 2 Championship für Teams
 FIA WRC 2 Championship für Fahrer
 FIA WRC 2 Championship für Beifahrer
 FIA WRC 2 Production Car Cup für Fahrer
 FIA WRC 2 Production Car Cup für Beifahrer
 FIA WRC 3 Championship für Teams
 FIA WRC 3 Championship für Fahrer
 FIA WRC 3 Championship für Beifahrer
 FIA Junior WRC Championship für Fahrer
 FIA Junior WRC Championship für Beifahrer

4.2 NENNGELDER

FIA eingeschriebene Hersteller, WRC Teams und Rahmenmeisterschaften:

Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2014 (**alle dort aufgeführten Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%**).

Andere Teams (alle nachfolgenden Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%):

Mit der freiwilligen Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 1.500,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 2.500,- (+ 19%)
Juristischer Bewerber	€ 5.000,- (+ 19%)

Ohne die freiwillige Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 3.000,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 4.500,- (+ 19%)
Juristische Bewerber	€ 7.000,- (+ 19%)

- Nennungen deutscher Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber **und** 1. Fahrer müssen im Besitz einer vom DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellten Bewerber/Fahrerlizenz sein.
- Nennungen ausländischer Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber und/oder 1. Fahrer sind im Besitz einer Lizenz, die von einem anderen ASN als der DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellt ist.
- Juristischer Bewerber: Team, das von einer Person, die nicht Teammitglied ist, oder von einer anderen juristischen Person genannt wird.

RECHNUNGEN FÜR NENNGELDER

Es wird daran erinnert, dass dem Nennformular das Nenngeld oder ein entsprechender Zahlungsnachweis beigelegt sein muss. Rechnungen über die Nennfelder auf Namen und Adresse des Bewerbers werden automatisch für jede Nennung ausgestellt und bei der Dokumentenabnahme ausgegeben. **Bewerber, die vor Überweisung des Nenngeldes eine Rechnung benötigen, müssen den Veranstalter hierüber rechtzeitig informieren, so dass die Voraussetzungen zur Nennfeldzahlung erfüllt werden können.**

→ WICHTIGER HINWEIS:

Rechnungen über Nennfelder, die von ausländischen Unternehmen mit Umsatzsteueridentifikationsnummer und mit Sitz in einem EU-Land bezahlt werden, können OHNE Mehrwertsteuer ausgestellt werden, sofern ZUSAMMEN MIT DEM NENNFORMULAR DIE RECHNUNGSADRESSE sowie die entsprechende STEUERNUMMER eingereicht wird.

Rechnungen/ Quittungen für zusätzliche Materialien / zusätzliche Ausrüstungen werden nur auf Anforderungen ausgestellt.

4.3 TEAM-UNTERLAGEN

Hersteller, WRC Teams und Nennungen für eine der Rahmen-Meisterschaften: Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2014.

Andere Teams:

	Junior WRC	Privatteams	Juristische Bewerber
Serviceparkfläche	Siehe nachfolgenden Punkt 5.3		
Fahrzeug-Kennzeichnungen			
Gastschild	0	0	1
Serviceschild	1	1	2
Auxiliarschild	0	0	1
Ausweise			
Fahrerausweise	2	2	2
Teamausweise	4	4	12
Teamgastausweise	2	0	4
Dokumente			
Road Book Sets	1	1	2
Streckenkarten	2	2	3
Programme	2	2	3
Ergebnisbücher	Website		

4.4 ZUSÄTZLICHE MATERIALIEN

Je zusätzlicher Satz an Service-Unterlagen: (bis zu höchstens 2 Satz insgesamt je Team, WRC eingeschriebene Hersteller und WRC Teams sowie in einer Rahmen-Meisterschaft eingeschriebene Teams: siehe FIA-Bestimmungen)

Jeder Satz "Auxiliary"-Unterlagen 200,-€
 Jeder zusätzliche Satz Road-Books 400,-€
 Jeder zusätzliche Satz Streckenkarten 100,-€
 Jeder zusätzliche Satz Streckenkarten 10,-€

Alle zusätzlich gewünschten Materialien sollten gemäß Frist wie in Punkt 3. aufgeführt bestellt werden. Die Beträge unter 4.4 verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

4.5 BEZAHLUNG DER NENNGELDER

Alle Nenngelder müssen per Banküberweisung wie folgt überwiesen werden:

Name der Bank: Kreissparkasse Birkenfeld (Birkenfelder Landesbank)
BLZ: 562 500 30
Kontoinhaber: FW GmbH
Konto-No.: 261092
SWIFT CODE: BILADE55
IBAN: DE83 562 500 30 0000 261092.

Siehe auch Art. 4.2 „Wichtiger Hinweis“!

Schecks werden nicht angenommen. Alle Bankgebühren gehen zu Lasten des Bewerbers. Bitte stellen Sie sicher, dass der Name des Bewerbers und des Kontoinhabers (FW GmbH) auf allen Überweisungen angegeben ist.

Es ist unbedingt erforderlich, den Kontoinhaber „FW GmbH“ auf der Banküberweisung anzugeben.

4.6 WERBUNG

Keine politische, religiöse, soziale oder beleidigende Werbung. Werbung für private Wett- und Glücksspielanbieter ohne Erlaubnis in der Bundesrepublik Deutschland ist verboten.

Werbung für Tabakprodukte ist verboten. Es handelt sich hierbei um eine Selbstbeschränkung der deutschen Tabakindustrie.

5. SERVICEPARK

5.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM SERVICEPARK

GPS Daten: N: 49° 44' 310" O: 06° 37' 260"

Der zentrale und einzige Servicepark während der ADAC Rallye Deutschland 2014 befindet sich im Messepark Trier.

Der Servicepark steht den Teams wie in Punkt 5.6 aufgeführt oder nach besonderer Vereinbarung zur Verfügung.

Die Teams dürfen ihre Service/Auxiliary Fahrzeuge in den Servicepark einbringen, solange diese innerhalb der jedem Team zugewiesenen Servicefläche untergebracht werden können. Andernfalls müssen diese Fahrzeuge auf dem Auxiliary Parkplatz neben dem Servicepark abgestellt werden. Das Parken von Teamfahrzeugen außerhalb der jeweils zugewiesenen Servicefläche im Servicepark ist strengstens verboten! Alle anderen Fahrzeuge mit einer Team-bezogenen Kennzeichnung (z.B. TFZ, Meteo Crews der Hersteller, Route Not Car) dürfen und müssen im Auxiliary Parkplatz abgestellt werden.

Bewerber, die nebeneinander liegende Serviceplätze nutzen möchten, müssen dies dem Veranstalter innerhalb der in Punkt 3 aufgeführten Frist mitgeteilt haben. Der Veranstalter kann nicht garantieren, dass alle Wünsche berücksichtigt werden können.

Zur Nutzung bis einschließlich Donnerstag, 21. August 2014, wird im Bereich der Tankzone im Servicepark Trier eine Zone für die Überprüfung des Kraftstofftankvolumens eingerichtet. Jegliche Befüllung oder Entleerung von Kraftstoff im Bereich des Messepark Trier ist ausschließlich in dieser Zone gestattet und unterliegt der alleinigen Verantwortung der Bewerber.

Jeder Abbau von Einrichtungen im Servicepark vor Sonntag, 24. August 2014, 15:30 Uhr, darf nur zu Zeiten erfolgen, wenn im Servicepark kein Rallye-Verkehr stattfindet (siehe Zeit- und Streckenplan), es sei denn die Abbauarbeiten finden ausschließlich innerhalb des jeweiligen Servicebereichs selbst statt (ohne Nutzung irgendwelcher Verkehrswege oder Flächen außerhalb des eigentlichen Teambereichs).

5.2 EINRICHTUNGEN IM SERVICE PARK

* **Allgemein:**

- Oberfläche: Teilweise befestigt, teilweise Schotter
- Fläche für jedes Team: Siehe Punkt 4.3
- Toiletten, Wasser, Abfallentsorgung: Siehe genaue Örtlichkeiten gemäß Servicepark-Plan
- Stromanschluss: Kann vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden, Verlängerungskabel müssen von den Teams gestellt werden, Stecker: Deutscher Standard

- Allgemeine Beleuchtung: Ja
- Allgemeine Nacht-Security ab Sonntag, 18. August 2014, bis Montag, 26. August 2014.
- Flüssiggas:
Westfa, Flüssiggas und Umwelttechnik, Luxemburger Str. 38, 54294 Trier (Tel. +49 (0) 651 – 810010, Fax +49 (0) 651 - 87571), oder
MAXGAS GmbH, Luxemburger Str. 54, 54294 Trier (Tel. 0651 – 170 7170, Fax: 0651 – 170 7171).
- Am Donnerstag (Shakedown), Freitag, Samstag und Sonntag steht für die Rallyefahrzeuge eine Waschmöglichkeit zur Verfügung, bevor sie in die Regrouping Zone/ Servicepark einfahren. Siehe Road Books für genaue Platzierungen.
- **LKW Waschstrasse im Busterminal der Stadtwerke Trier in der Nähe des Serviceparks, Öffnungszeiten: Werktags 05:00 – 16:30 Uhr (bitte vermeiden Sie Freitag, 22. August 2014). Adresse: Gottbillstr. 13. Der Preis je LKW beträgt 30 €, maximale Höhe 4,20 m. Genaue Lage: Siehe Stadtplan Trier und Plan Technische Abnahme!**
- * **Zusätzliche, kostenlose Einrichtungen im Servicebereich für jeden Hersteller oder WRC Team:**
 - Zur Verfügung stehende Fläche: Gemäß Vereinbarung
 - Stromversorgung: Nur auf individuelle Anfrage
 - Wasser: Frischwasser und Abwasserkanal vorhanden (tägliche Leerung der Auffangbehälter), Schläuche und Verbindungen/Adapter sind von jedem Team selbst mitzubringen
 - Abfallentsorgung: 1 Container – 1,1 m³ (Entleerung täglich am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag)
 - Behälter für die Reinigung von Fahrzeugteilen neben jedem Servicebereich: **Bitte bringen Sie eigene Hochdruckreinigungsgeräte mit.**
 - Weitere Einrichtungen: gemäß Administrative Package.
- * **Zusätzliche, kostenpflichtige Einrichtungen (siehe Bestellformulare):**
 - Zusätzliche Chemietoiletten (Entleerung zweimal täglich)
 - Telefonleitungen. Die Deutsche Telekom informiert, dass Router, wenn notwendig, möglichst vor Ort gekauft werden sollen, um technische Schwierigkeiten zu vermeiden. **BITTE BEACHTEN SIE, DASS DIESE ANFORDERUNGEN BIS SPÄTESTENS 30. JUNI 2014 EINGEGANGEN SEIN MÜSSEN, DAMIT SIE UMGESETZT WERDEN KÖNNEN.**
 - Zusätzliche Entfernung / Entleerung privater Küchenabfälle, Toiletten, Abwasser usw. auf individuelle Anfrage und gegen Bezahlung.

Bestellformulare für zusätzliche Einrichtungen (Einreichung gemäß Fristen wie in Punkt 3 aufgeführt): Siehe Rallye-Website (FORMULARE).

5.3 TEAMBEREICHE INNERHALB DES SERVICEPARKS

5.3.1 Hersteller und WRC Teams

- a) Fläche in strikter Übereinstimmung mit Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2014.
- b) Zusätzliche Fahrzeuge gemäß Anhang VI: Abhängig von verfügbarer Fläche nach Zuteilung gemäß vorstehendem Punkt a), Zuteilung gemäß Eingang der Anfragen.

5.3.2 FIA-Rahmenmeisterschaften (WRC2 / WRC3)

Fläche in strikter Übereinstimmung mit den 100 m² gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2014, allgemeines Layout jeder Fläche: 10x10m.

5.3.3 FIA Junior WRC

100m² je Bewerber, allgemeines Layout jeder Fläche: 10x10m.

5.3.4 Andere Bewerber

10x10m.

5.3.5 Alle Bewerber

Falls ein Bewerber mehr Fläche und/oder ein anderes Layout als vorstehend aufgeführt benötigt, muss zusammen mit dem Nennformular oder spätestens bis zum Nennungsschluss ein entsprechender Antrag eingereicht werden.

Der Veranstalter wird bemüht sein, den Wünschen soweit wie möglich nachzukommen, wobei eine zusätzliche Gebühr von 40€ je m² fällig wird.

Verspätet eingehende Anträge werden nicht bearbeitet.

5.4 UMWELTVORSCHRIFTEN:

Die Einhaltung der Umwelt- und Sicherheitsvorschriften (siehe auch Rallye-Ausschreibung) wird durch Offizielle strikt überwacht. Bitte stellen Sie sicher, dass all Ihre Teammitglieder entsprechend informiert sind.

- Der Servicepark liegt in einer sehr sensiblen Wasserschutzzone. Veranstalter und Teams sind verpflichtet, alle Anstrengungen zu unternehmen, um die Umwelt – speziell Wasser und Boden – optimal zu schützen.
- **Reinigung von Fahrzeugteilen:**
Ab Montag, 18. August 2014, werden im Servicepark in unmittelbarer Nähe des Servicepark Headquarters Einrichtungen (Wasserbehälter mit Wasseranschluss) zur Reinigung von Fahrzeugteilen zur Verfügung stehen. **Bitte bringen Sie ggf. Ihre eigenen Hochdruckreiniger mit. Die Verwendung von Hochdruckreinigungsgeräten und Wasserschläuchen zu Reinigungszwecken sind an jeder anderen Stelle im Bereich des Serviceparks verboten.**
- Die Teams sind verpflichtet, eine ausreichend große Plastikplane für die Dauer der Servicearbeiten unter das Wettbewerbsfahrzeug zu legen. Die Plane muss ausreichend dick sein, sie darf keine Beschädigungen aufweisen und sie muss medienresistent sein, d.h. beständig gegen Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie Batteriesäure. **Alle Restmengen wie Wasser, Öl, Kraftstoff oder andere Flüssigkeiten, Verschmutzung und ähnliches muss von der Plastikplane aufgenommen werden, wobei die Verwendung von Nass-Saugern empfohlen wird, und umweltverträglich entsorgt werden (z.B. in die Behälter an den vom Veranstalter eingerichteten Reinigungsstellen für Fahrzeugteile).**
- Die Teams müssen dafür sorgen, dass keine wassergefährdenden Stoffe über die Kanten der Plastikplanen und in den Boden gelangen, insbesondere auch nicht bei Regen.
- Zu jeder Zeit der Rallye sind von den Serviceteams ausreichend Ölbindemittel und Behälter für die Entsorgung von Ölen/Bremsflüssigkeiten etc. bereitzuhalten.
- Aufgrund behördlicher Auflagen werden alle Teams aufgefordert, Umweltverschmutzungen dringend zu vermeiden. Alle Abfälle, Verpackungsmaterialien, ausgewechselte Fahrzeugteile, leere Öl- und Farbdosen, Batterien usw. müssen von den Teilnehmern wieder mitgenommen und selbst entsorgt werden. Altöl muss aufgefangen und in die dafür in den Serviceparks vorgesehenen Ölbehälter geschüttet werden.
- Behälter mit wassergefährdenden Stoffen wie Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit, Chemikalien oder Reinigungsmittel dürfen nicht mehr als 20 Liter enthalten. In keinem Fahrzeug dürfen mehr als 100 Liter der oben genannten Stoffe gelagert werden, wenn nicht geeignete Sicherheitsmaßnahmen wie Auffangwannen vorhanden werden.
All diese leeren Behälter müssen an den Sammelpunkten für Sondermüll innerhalb des Serviceparks und/oder, für Kraftstoff beinhaltende Behälter, bei Vital Equipment entsorgt werden.
- Um in Unfallsituationen ein gezieltes Handeln der Einsatzkräfte zu ermöglichen, sind Behältnisse mit flüssigen und nicht flüssigen Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel) so mit Etiketten zu versehen, dass aus deren Beschriftung der Inhalt des jeweiligen Behältnisses eindeutig hervorgeht.
- Das Rauchen näher als 10m von Behältnissen mit brennbarem Inhalt (z.B. Kraftstoff für Stromaggregate) ist, auch nach deren Leerung, verboten. Solche Behältnisse müssen vor, während und nach der Benutzung durch eine feste Barriere von Zuschauerplätzen getrennt gelagert werden.

5.5 BAR-KAUTION

Jeder Bereich innerhalb des Serviceparks muss in einem sauberen Zustand und ohne Abfälle hinterlassen werden. Vor Verlassen des Serviceparks muss sich jeder Bewerber während der Öffnungszeiten des Serviceparks mit dem Servicepark-Team in Verbindung setzen, um eine Freigabe für den jeweiligen Bereich zu erhalten. Am Sonntag, 24. August 2014, steht das Team bis 22:00 Uhr und am Montag, 25. August 2014, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr zur Verfügung (oder gemäß besonderen Absprachen).

Bitte vermerken Sie, dass zu diesem Zweck von jedem Bewerber eine Bar-Kaution in Höhe von 100 € bei der Dokumentenabnahme zu hinterlegen ist. Jeder Bewerber erhält eine

entsprechende Quittung. Die Kautions wird durch das Servicepark-Team gegen Vorlage der Quittung sowie Abnahme des entsprechenden Servicebereichs zurückerstattet.

5.6 SERVICE PARK DETAILS

Siehe Übersichtsplan V1 im Anhang 3!

Zuteilung der Serviceplätze:

Die endgültige Einteilung der Serviceplätze ist im Rallyezentrum Trier verfügbar und wird als Information bis spätestens Samstag, 16. August 2014, veröffentlicht.

Öffnungszeiten für die Zu-/Abfahrt von Servicefahrzeugen:

Samstag,	16. August 2014	12:00–18:00 Uhr (nur P1/P2/P3)
Sonntag,	17. August 2014	07:00–18:00 Uhr (Fahrer ohne FIA-Priorität nur nach vorheriger Anmeldung/Genehmigung)
Montag,	18. August 2014	07:00–22:00 Uhr
Dienstag,	19. August 2014	07:00–23:00 Uhr
Mittwoch,	20. August 2014	07:00–24:00 Uhr
Donnerstag,	21. August 2014	06:00–24:00 Uhr
Freitag,	22. August 2014	05:00–24:00 Uhr
Samstag,	23. August 2014	05:00–01:00 Uhr (Sonntag)
Sonntag,	24. August 2014	ab 04:30 Uhr

Oder gemäß individueller Vereinbarung mit dem Veranstalter!

5.7 REIFENWECHSELZONEN

Vor WP 9/13 (Samstag) wird eine Reifenwechselzone gemäß Art. 52.5 der FIA WRC Bestimmungen 2014 eingerichtet.

Einzelheiten zum Transport der Reifen in die Reifenwechselzone, zu den zulässigen Team-Fahrzeugen sowie weitere Punkte werden in der Rallye-Ausschreibung veröffentlicht.

5.8 BERGUNG AUSGEFALLENER FAHRZEUGE

Grundsätzlich müssen alle Fahrzeuge vom jeweiligen Team selbst geborgen werden.

Der Veranstalter hat für jede Wertungsprüfung so genannte „Zufahrts-/Treffpunkte“ festgelegt. An diesen Punkten haben die Teammitglieder zur Bergung ihres Fahrzeugs Zufahrtsmöglichkeit bzw. werden sie von einem Sportwart abgeholt und zu ihrem Fahrzeug begleitet. Die Festlegung des geeignetsten Treffpunkts und Uhrzeit wird zwischen der Rallyeleitung und dem betreffenden Teams abgestimmt.

Dieses Verfahren soll dabei helfen, die ausgefallenen Fahrzeuge so schnell wie möglich zurück zum Parc fermé / Servicepark zu bringen. Der Rallyeleiter hat Herrn Uwe Schmidt und Frau Waltraud Wünsch in der Leitstelle mit der Koordination solcher Absprachen beauftragt. Telefon: Wird in einer Mitteilung des Rallyeleiters bekannt gegeben.

Je nach Umständen können auch andere, individuelle Absprachen getroffen werden, wie z.B. der Transport ausgefallener Fahrzeuge durch den Veranstalter.

Die Teams von Fahrern ohne FIA-Priorität sollten sich ebenfalls mit dem Veranstalter in Verbindung setzen, um Absprachen zur Bergung ihrer Fahrzeuge zu treffen.

Die Zufahrts-/Treffpunkte für jede Wertungsprüfung mit Nummerierung werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

5.9 ÜBERNACHT PARC FERMÉ FREITAG AUF SAMSTAG

Flexi Service B:

Ab ZK 6C (Flexi Service B OUT) müssen die Bewerber für den nachfolgenden Abschnitt zum Übernacht-Parc-Fermé Trier Viehmarkt dem Road Book folgen (Teil der Sektion 2). Wie in den FIA WRC Bestimmungen 2014 aufgeführt, kann das Fahrzeug jedoch von einem autorisierten Vertreter des Bewerber von ZK 6C zu ZK 6D gefahren werden. Die Bewerber werden daran erinnert, dass dieser Abschnitt Teil der offiziellen Streckenführung ist und demzufolge alle gültigen Bestimmungen zu beachten sind.

5.10 PARC FERMÉ FÜR AUSGEFALLENE FAHRZEUGE, DIE RE-STARTEN MÖCHTEN

Alle Fahrzeuge:

Der in den FIA WRC Bestimmungen 2014, Artikel 47.1, aufgeführte Parc fermé für alle Teams, die gemäß Artikel 46 re-starten möchten, ist der Regroupingbereich **Messepark Trier**, identisch mit dem Bereich zwischen ZK „Regroup Technical Zone IN“ und ZK „Regroup OUT – Service IN“ – sowohl für **Freitag auf Samstag als auch für Samstag auf Sonntag**.

Der Re-Start für all diese Fahrzeuge erfolgt ab ZK 6F bzw. 14E (Service IN), wo sie zu ihrer Sollzeit, errechnet aus der veröffentlichten Re-Startzeit plus der Abschnitts-Fahrzeit von 10 Minuten (für ZK 6F) / 5 Minuten (für ZK 14E) bis zum Service IN, erscheinen müssen.

6. FUNKVERKEHR

6.1 ANMELDEVERFAHREN

Für den Betrieb von Funkgeräten in Deutschland ist eine Frequenzzuteilung durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur) in Mainz erforderlich. Eine entsprechende Anfrage muss wegen der Lage in Grenznähe zu Frankreich, Belgien, Luxemburg und Holland **bis spätestens Montag, 2. Juni 2014**, per Mail oder Fax an die unter Punkt 6.2 aufgeführte Stelle eingereicht werden. **Bitte beachten Sie, dass verspätet eingehende Anträge abgelehnt werden können.**

6.2 ANSPRECHPARTNER

Bundesnetzagentur, Ref 223, Canisiusstr. 21, 55122 Mainz, E-mail: ShortTerm@BNetzA.de

6.3 ANMELDEFORMULAR BUNDESNETZAGENTUR

Ein Anmeldeformular ist auf der Veranstalter-Website www.adac.de/rallye-deutschland, im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt (weitere Informationen sind ebenfalls verfügbar unter www.bundesnetzagentur.de).

Gebühr gemäß gesetzlicher Bestimmungen:

Je zugewiesener Kanal zur vorübergehenden Verwendung (bis zu 30 Tage):

130,00 € für den ersten Kanal, 50,00 € für jeden weiteren Kanal.

Die Verwendung von Frequenzen ohne entsprechende Frequenzzuweisung stellt einen Verstoß dar und kann mit einer Geldstrafe von bis zu € 500 000 geahndet werden.

7. KRAFTSTOFF UND REIFEN

7.1 KRAFTSTOFF / ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Alle FIA Prioritätsfahrer müssen den FIA-Einheitskraftstoff verwenden. Der von der FIA für das Jahr 2014 beauftragte Lieferant ist Petrochem Carless, die Vital Equipment Ltd. mit der Abwicklung der Bestellungen, Lieferung und Betankung beauftragt haben.

Fahrer ohne Priorität können entweder den FIA-Kraftstoff verwenden, wobei die gleichen Bestimmungen beachtet werden müssen wie die für FIA-Prioritätsfahrer, oder sie können handelsüblichen Kraftstoff **von Tankstellen (Ausgabe ausschließlich von den Zapfsäulen)** verwenden, **die im Road-Book aufgeführt sind**. Eine vorläufige Zusammenfassung ist nachstehend unter Punkt 7.3 aufgeführt. **Sollte die Reichweite zwischen zwei entsprechenden Tankstellen aufgrund des individuellen Verbrauchs und des verfügbaren Tankvolumens nicht ausreichen, so besteht die Möglichkeit, FIA-Einheitskraftstoff zu bestellen und an den entsprechenden FIA-Tankzonen zuzutanken (Bestellfristen beachten!!).**

Aus Gründen des Umweltschutzes und der Sicherheit ist eine Betankung im Servicepark verboten (keine Betankung aus Kannen, Tonnen oder ähnlichem).

Die Kosten für den FIA-Kraftstoff einschließlich Betankungsservice beträgt **€ 5,48** je Liter (einschl. Steuer), befüllt in das Rallyefahrzeug.

Gemäß Bestimmungen des Artikels 59.3.2 der FIA WRC Bestimmungen 2014 müssen alle Fahrzeuge mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation für die Betankung ausgerüstet sein, ausgenommen Fahrer ohne FIA-Priorität mit einem Fahrzeug, bei dem der Serientank eingebaut bleibt. Die Fahrzeuge von Prioritätsfahrern müssen mit einem Kupplungsstück für die Entnahme von Kraftstoffproben ausgerüstet sein (Art. 59.3.5). Fahrzeuge, die ausschließlich mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation zur Betankung ausgestattet sind und Kraftstoff gemäß Art.

59.1.2 FIA WRC Bestimmungen verwenden, müssen den Adapter im Fahrzeug mitführen und bei der Technischen Abnahme vorweisen (Art. 59.3.7).

7.2 BESTELLUNG VON FIA KRAFTSTOFF

Alle Bewerber müssen ihre Kraftstoff-Bestellung bis spätestens zu dem unter Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt direkt bei Vital Equipment Ltd. per E-Mail an wrcfuelorder@vitalequipment.co.uk oder per Fax an +44 1981 241169 eingereicht haben.

Das Bestellformular von Carless-Vital Equipment ist auf der Veranstaltungs-Website www.adac.de/rallye-deutschland (Bereich Teilnehmer und FORMULARE) verfügbar,

Die Bezahlungsmodalitäten sind auf dem Bestellformular aufgeführt.

Bevor der Kraftstoff ausgeliefert wird, muss die Bezahlung eingegangen sein. Die Rückzahlung für nicht verwendeten Kraftstoff erfolgt nach der Rallye.

7.3 TANKZONEN (RZ)

Tankzonen für alle Fahrer, welche den FIA Einheitskraftstoff verwenden, werden eingerichtet wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt.

Zusätzliche Tankzonen für FIA-Kraftstoff am Freitag, Samstag und Sonntag werden ebenfalls wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt eingerichtet. Es wird besonders auf die Einrichtung der FIA-Tankzonen am Samstag, insbesondere für Fahrzeuge, die gemäß Artikel 46 der FIA WRC Bestimmungen 2014 re-starten möchten, sowie auf die Öffnungszeiten für die Betankung mit FIA-Kraftstoff im Servicepark (werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht) hingewiesen.

Jede Betankung ab Beginn der Öffnungszeit des Tankservice ist ausschließlich in diesen Zonen erlaubt.

Entsprechende Ausrüstung wird zu den zusätzlichen Tankzonen gebracht, so dass die zentrale Betankung dort ebenfalls durchgeführt werden kann.

Tankmöglichkeiten für alle Fahrer ohne FIA-Priorität, die Kraftstoff von Zapfsäulen verwenden – Ausgabe ausschließlich aus den Zapfsäulen an Tankstellen – werden im Road-Book aufgeführt. Eine vorläufige Liste ist nachstehend aufgeführt.

Abschnitt	Entfernungsangaben	Name (Qualität/Öffnungszeiten)
ZK 0/3C zu ZK 1/4	1.15 km nach ZK 0/3C	TOTAL TR-Euren (98 Oktan, 06:00-22:00h)
WP 1/4 zu ZK 2/5	22.77 km nach Ziel WP 1/4	ARAL Bitburg-Süd (102 Oktan, 24h) - ABSEITS RALLYE ROUTE (1.53 km) -
	25.17 km nach Ziel WP 1/4	ED Bitburg (98 Oktan, 07:00-21:00h) - ABSEITS RALLYE ROUTE (0.30 km) -
WP 2/5 zu ZK 3/6	45.29 km nach Ziel WP 2/5	TOTAL Wittlich (98 Oktan, 06:00-22:00h)
		ARAL Wittlich (102 Oktan, 24h) - ABSEITS RALLYE ROUTE (ca. 0.3 km) -
WP 3/6 zu ZK 3A/6A	15.62 km nach Ziel WP 3/6	ARAL Hetzerath (98 Oktan, 05:00-21:00h)
	45.68 km nach Ziel WP 3/6	TOTAL TR-Euren (98 Oktan, 06:00-22:00h)
ZK 6C zu ZK 6D	1.66 km nach ZK 6C	SHELL Trier (100 Oktan, 06:00-23:00h)
WP 7/11 zu ZK 8/12	25.22 km nach Ziel WP 7/11	ED Otzenhausen (98 Oktan, 06:00-22:00h)
	13.43 km nach Ziel WP 8/12	bft Türkismühle (95 Oktan, 08:00-20:00h)
WP 8/12 zu ZK 9/13	14.66 km nach Ziel WP 8/12	ED Türkismühle (98 Oktan, 06:00-20:00h)
	21.92 km nach Ziel WP 8/12	ARAL Steinautal (102 Oktan, 08:00-22:00h)
	26.56/27.41 km nach Ziel WP 8/12	bft Birkenfeld (98 Oktan, 06:00-22:00h)
WP 10/14 zu ZK 10A/14A	8.31 km nach Ziel WP 10/14	ARAL I-O (102 Oktan, 24h) - OFF RALLY ITINERARY -
	47.63 km nach Ziel WP 10/14	SHELL Thalfang (100 Oktan, 05:30-20:00h)
	67.90 km nach Ziel WP 10/14	ED Kell (98 Oktan, 07:00-21:00h)
ZK 14F/16C zu ZK 15/17	1.67 km nach ZK 14F/16C	SHELL Trier (100 Oktan, 07:00-22:00h)
	5.70 km nach ZK 14F/16C	TOTAL Trier (98 Oktan, 24h)
WP 16/18 zu ZK 16A/17A	4.62 km nach Ziel WP 16/18	TOTAL Mülheim (98 Oktan, 08:00-17:00)
	7.71 km nach Ziel WP 16/18	ED Maring (98 Oktan, 07:00-22:00h)
	23.69 km nach Ziel WP 16/18	ARAL Hetzerath (98 Oktan, 06:00-21:00h)

7.4 REIFEN

7.4.1 Benannte Reifenhersteller

Die von der FIA für das Jahr 2014 benannten WRC Reifenlieferanten sind Michelin, Dmack, Pirelli und Hankook. Die Kontaktdaten sind in Art. 61.1.1 der FIA WRC Bestimmungen 2014 aufgeführt.

7.4.2 Weitere Einzelheiten sind in den Artikel 60 bis 62 der FIA WRC Bestimmungen 2014 aufgeführt. Zusätzliche Informationen und Bestellformulare werden auf der Veranstalter-Website im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt.

8. IMPORT VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN

8.1 NATIONALE BESTIMMUNGEN / ZOLLBESTIMMUNGEN

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union einreisen, benötigen keine besonderen Zollformulare bei Grenzübergang. Fahrzeuge, die aus einem Land außerhalb der Europäischen Union einreisen, müssen ein ATA Carnet vorweisen, das normalerweise bei der Industrie- und Handelskammer des Ursprungslandes beantragt wird.

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union kommen, jedoch über die Schweiz einreisen (kein EU-Land), können sich ggf. mit der Oberzolldirektion, Monbijoustrasse 40, CH-3003 Bern, Telefon +41 (0)31 3226511, Fax +41 (0)31322 7872, Website:

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=de> (Deutsch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=fr> (Französisch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=it> (Italienisch) in Verbindung setzen.

9. HUBSCHRAUBER

9.1 ANMELDEVERFAHREN

Die Registrierung der Hubschrauber erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter.

Gemäß Sicherheitsbestimmungen der FIA und der lokalen Luftfahrtbehörde muss jeder Hubschrauber, der während der Veranstaltung im Rallyegebiet fliegt, registriert sein und mit den speziellen Flug-Richtlinien vertraut sein, um in den für den normalen Flugverkehr gesperrten Luftraum einfliegen zu können.

Alle Landeplätze, sowohl am Servicepark wie auch an den Wertungsprüfungen, werden in entsprechenden Karten und Guidelines mit GPS-Positionen dargestellt. An anderen Stellen entlang der Wertungsprüfungen darf nicht gelandet werden.

Alle Piloten müssen zu dem in Punkt 3 aufgeführten Termin an einem Briefing teilnehmen. Alle Unterlagen, Handbücher, Instruktionen und Identifikationen werden in diesem Briefing ausgegeben.

Sollte ein Pilot an diesem verpflichtenden Briefing nicht teilnehmen können, kann die Durchführung eines separaten Briefings beantragt werden. Für jedes zusätzliche Briefing (Datum und Uhrzeit muss mit dem Veranstalter abgestimmt werden) wird eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 200€ fällig.

Alle Piloten müssen im Besitz einer professionellen CPL (H) Lizenz für Piloten sein.

Nach Registrierung und Bezahlung der Gebühr in Höhe von 2.300,- € (zzgl. MwSt.) werden den Piloten alle Informationen bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zugesandt. Da die Korrespondenz über E-Mail erfolgt, bitten wir Sie, bei der Registrierung unbedingt die E-Mail-Adresse anzugeben.

Der Anmeldeschluss für die Registrierungen ist unter Punkt 3 angegeben. Für jede verspätete Anmeldung wird ein Aufschlag von 10% zu der vorgenannten Gebühr berechnet.

9.2 ANMELDEFORMULAR FÜR DIE REGISTRIERUNG

Das Registrierungsformular muss bis spätestens zu dem in Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt **per E-Mail** geschickt werden an: rainer.friedemann@rallye-deutschland.de oder per Fax an 06782 109 440.

Registrierungsformulare sind auf der Veranstalter-Website („Formulare“) verfügbar.

Auf dem Antragsformular muss die AOC Nummer eingetragen und eine Kopie zusammen mit dem Formular eingereicht werden.

9.3 NATIONALE HUBSCHRAUBER-FIRMEN

Rotorflug, Kaiserslautern

(+49) (0) 6 31 / 310 99 10

Heli Transair, Egelsbach

(+49) (0) 61 03 / 94 15 0

Heli Flight, Reichelsheim

(+49) (0) 60 35 / 91 00 0

LGM Luftfahrt, Mannheim
Meravo, Heilbronn

(+49) (0) 62 1 / 32 818 0
(+49) (0) 71 36 / 60 51

10. HOSPITALITY ARRANGEMENTS

Einzelheiten zu Arrangements, Preisen und weitere Informationen über:
ADAC Beteiligungs- und Wirtschaftsdienst GmbH, Frederic Elsner
Hansastraße 19 – D-80686 München
Tel.: 089 7676 4459, Fax: 089 7676 4430
Email: frederic.elsner@adac.de

11. HOTELRESERVIERUNGEN

Adressen für Hotel-Reservierungen:

Tourist-Information Trier Stadt und Land e.V.

An der Porta Nigra
D-54290 Trier
T +49 (0) 651 / 97808 16/14
F +49 (0) 0651 / 97808 69
hotel@trier-info.de
www.trier-info.de

Mosellandtouristik GmbH

Postfach 1310
D-54463 Bernkastel-Kues
T +49 (0) 6531 / 97 33 0
F +49 (0) 6531 / 97 33 33
info@mosellandtouristik.de
www.mosellandtouristik.de

Tourismus Zentrale Saarland GmbH

Franz-Josef-Röder-Straße 17
D-66119 Saarbrücken
T +49 (0) 681 / 92 72 00
F +49 (0) 681 / 92 72 040
info@tz-s.de
www.tourismus.saarland.de

Hunsrück-Touristik GmbH

Gebäude 663
D-55483 Hahn-Flughafen
T +49 (0) 6543 / 50 77 00
F +49 (0) 6543 / 50 77 09
info@hunsruecktouristik.de
www.hunsruecktouristik.de

Zusätzliche Kontakte für Hotelreservierungen sind auf der Veranstalterwebsite www.adac.de/rallye-deutschland zu finden.

12. ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

12.1 REGISTRIERUNG

Ort und Zeit: Montag, 18. August 2014, 14:00 – 20:00 im Rallye HQ Trier.

12.2 ABLAUF DER REGISTRIERUNGEN

Vor Aufnahme der Besichtigungsfahrten erhalten alle Teams gegen Vorlage des ausgefüllten Anmeldeformulars für die Besichtigungen im Rallyebüro Trier (siehe vorstehend) einen Abfahrpass und eine Fahrzeugkennzeichnung. Diese Materialien werden an die Fahrer persönlich oder an eine ordnungsgemäß bevollmächtigte Person ausgegeben.

Die Startnummernblanketten im Kleinformat müssen an der Oberseite der Windschutzscheibe sowie an der Heckscheibe in der Mitte angebracht werden. Die ausgegebenen fluoreszierenden orangefarbenen Nummern müssen oben an beiden hinteren Seitenscheiben angebracht werden. Alle Kennzeichnungen müssen während der gesamten Dauer der Besichtigungsfahrten sichtbar angebracht sein.

12.3 BESONDERE BESTIMMUNGEN UND ANWEISUNGEN FÜR DAS ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

12.3.1 Fahrtrichtung

Die Teams dürfen die Wertungsprüfungen nur **in Rallyerichtung** befahren, es sei denn, die Befahrung in Gegenrichtung auf kurzen Abschnitten wird in einer offiziellen Mitteilung des Rallyeleiters erlaubt. Die Teams dürfen in die Wertungsprüfungen nur von dem im Road-Book angegebenen Start

12.3.2 Anzahl der Durchfahrten

Jeder Fahrer darf jede der 9 unterschiedlichen Wertungsprüfungen **nicht mehr als zweimal** befahren.

12.3.3 Beachtung der Straßenverkehrsvorschriften und Fahrvorschriften

Alle Straßenverkehrsvorschriften in Deutschland sowie die Sicherheit und die Rechte der anderen Verkehrsteilnehmer während des Abfahrens müssen strikt beachtet werden. Jegliche Gefährdung oder Beeinträchtigung der anderen Verkehrsteilnehmer oder von Anwohnern entlang der Strecken ist zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass die Strecken der Wertungsprüfungen während des Abfahrens für den Verkehr oder für Anwohner noch nicht gesperrt sind.

12.3.4 Anzahl der Personen an Bord

Während des Befahrens der Wertungsprüfungen dürfen sich nicht mehr als 2 Personen im Fahrzeug befinden, wobei dies der Fahrer und der Beifahrer des genannten Teams sein müssen.

12.3.5 Höchstgeschwindigkeit

Die Höchstgeschwindigkeit auf den Wertungsprüfungen beträgt zu jeder Zeit 90 km/h, es sei denn, durch Verkehrsschilder, durch vom Veranstalter aufgestellte Schilder oder durch entsprechende Hinweise im Road-Book sind niedrigere Geschwindigkeiten angegeben.

12.3.6 Abfahrausweis

Die Teams müssen an jedem Start und Stopp der Wertungsprüfungen sowie auf entsprechende Aufforderung an jeder anderen Stelle anhalten, damit ggf. ihre Abfahrausweise durch einen Offiziellen mit einem Vermerk versehen werden können. Dieser Ausweis muss bis spätestens **Donnerstag, 21. August 2014, 10:00 Uhr**, im Rally Headquarter Trier oder im Servicepark Headquarter Trier abgegeben werden.

12.3.7 Besichtigungsfahrzeug

Alle Fahrzeuge, die für das Abfahren der Wertungsprüfungen verwendet werden, müssen den Bestimmungen des Artikels 25.1 der FIA WRC Bestimmungen 2014 entsprechen.

12.3.8 Service während des Abfahrens der Wertungsprüfungen

Gemäß Artikel 25.4.6 der FIA WRC Bestimmungen 2014, wobei der Veranstalter „RECCE SERVICE“ Fahrzeugausweise für die berechtigten Fahrzeuge zur Verfügung stellt.

12.3.9 Ausschließliche Teilnahme an der Besichtigung

Jeder Fahrer, der ausschließlich an der Besichtigung der Wertungsprüfungen teilnehmen möchte (siehe auch Art. 25.5 der FIA WRC Bestimmungen 2014), muss ein Nennformular ausfüllen, das beim Veranstalter verfügbar ist, und eine Gebühr in Höhe von 1.000 € (zzgl. 19% MwSt.) für die Teilnahme bezahlen. Das Formular sollte bis zum offiziellen Nennungsschluss eingereicht werden.

12.3.10 Weitere Punkte

Aus gegebenem Anlass werden alle Bewerber daran erinnert, dass die folgenden Verkehrsvorschriften in Deutschland Gültigkeit haben:

- Es gilt das Rechtsfahrgebot!
- Die Sicherheitsgurte müssen immer angelegt sein!
- Grundsätzlich gilt die Vorfahrtsregelung: „Rechts vor links“!

Alle durch Schilder oder anderweitig angezeigte Geschwindigkeitsbeschränkungen müssen STRIKT eingehalten werden, sowohl auf den Wertungsprüfungen als auch auf den Verbindungsabschnitten. Sowohl der Veranstalter als auch die Polizei werden verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchführen!

Die im Road-Book für die Besichtigungsfahrten aufgeführten Anweisungen sind unbedingt zu beachten, insbesondere bei Einfahrt auf Hauptstraßen oder an Kreuzungen.

Die Schikanen auf den Strecken der Wertungsprüfungen sind während der WP-Besichtigungen bereits aufgebaut.

12.4 EINBAU EINER VORRICHTUNG ZUR GESCHWINDIGKEITSÜBERWACHUNG

In Übereinstimmung mit Artikel 25.4.4 der FIA WRC Bestimmungen 2014 müssen alle Fahrzeuge der Prioritätsfahrer (P1, P2, P3) mit einem GPS System während des Abfahrens ausgestattet sein. Ort und Zeit für die Abholung und Rückgabe sind in Punkt 3 dieses Rally Guides aufgeführt. Sollte das Mitführen eines GPS Systems für zusätzliche Fahrer ohne FIA-Priorität vorgeschrieben werden, so wird dies in einem Bulletin veröffentlicht. Für die Miete der Systeme kann eine Gebühr erhoben werden.

12.5 WEITERE PUNKTE

- Während der WP-Besichtigungen werden Interventionsfahrzeuge in Bereitschaft stehen, die mit Feuerlöscher- und Bergemittel ausgestattet sind. Sie können außerdem bei medizinischen

Problemen helfen und Erste Hilfe leisten. Ihre Positionen und Mobil-Telefonnummern werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

- Eine Liste der vom Veranstalter empfohlenen Serviceplätze während der WP-Besichtigungen wird ebenfalls in Rally Guide 2 veröffentlicht.
- Tankstellen entlang der Strecken für die Besichtigungsfahrten werden auf den entsprechenden Recce-Karten (Versand zusammen mit Rally Guide 2) aufgeführt. Eine zusammenfassende Liste wird außerdem in Rally Guide 2 veröffentlicht.

13. TECHNISCHE ABNAHME / VERPLOMBUNGEN UND MARKIERUNGEN

13.1 DATUM, ORT UND ZEITPLAN

Datum, Ort und Zeitplan: Siehe Punkt 3 in vorliegendem Rally Guide!
Individuelle Zeiten werden in einem Bulletin veröffentlicht.

13.2 ZU TREFFENDE VORBEREITUNGEN VOR DER VORFÜHRUNG BEI DER ABNAHME

Dokumentenabnahme:

Die Dokumentenabnahme muss abgeschlossen sein, bevor die Fahrzeuge der Technischen Abnahme vorgeführt werden. Die Bewerber erhalten eine entsprechende Bestätigung, die bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden muss. Bitte beachten Sie die Bestimmungen zur erforderlichen ASN-Genehmigung für ausländische Bewerber, Fahrer und Beifahrer (siehe Artikel 21.3 der FIA WRC-Bestimmungen und Artikel 3.9.4 des Internationalen Sportgesetzes der FIA).

Heckscheiben-Startnummer:

Die Kennzeichnung für die Heckscheibe gemäß Artikel 18.3 der FIA WRC-Bestimmungen 2014 muss rechtsbündig (in Fahrtrichtung gesehen) an der oberen Heckscheibe angebracht werden.

Weitere Erinnerungen:

- Vorbereitung für die Verplombung und Markierungen

An allen Fahrzeugen muss für die Verplombung der Getriebe und Differentiale der Unterbodenschutz entfernt werden. Zum Zwecke der Wiegung muss dieser mitgeführt werden. Zur Vereinfachung der Markierung von Karosserie und Motor müssen die Fahrzeuge so vorbereitet sein, dass ein Draht, eine Plakette und eine Plombe an sichtbarer Stelle am Motor befestigt werden können.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug so bei der Abnahme erscheint, dass die Verplombungen unmittelbar angebracht werden können.

- Homologationsblatt

Das Homologationsblatt des Rallyefahrzeugs sowie das Zertifikat für die Überrollvorrichtung und den Kraftstofftank müssen bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden.

- Fahrerausrüstung

Die Bestimmungen des Anhang L, Kapitel III (Fahrerausrüstung), zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2014 sollten sorgfältig studiert und müssen beachtet werden, insbesondere hinsichtlich der **kompletten Kleidung**. Die Bestimmungen zur Fahrerausrüstung haben auch für den Shakedown Gültigkeit!

In der FIA World Rally Championship sind Helme in Übereinstimmung mit FIA Standard 8860 – Advanced Helmet Test Specification für alle Fahrer der FIA-Priorität 1 und 2 vorgeschrieben und werden für alle anderen Fahrer streng empfohlen (ISG Anhang L, Kapitel III, Art. 1.1.)

FIA genehmigte FHR-Systeme sind für ALLE Fahrer und Beifahrer vorgeschrieben (die genauen Spezifikationen sind in Anhang L zum ISG, Kapitel III, Art. 3 aufgeführt).

Bei der Technischen Abnahme müssen die Bewerber alle Teile der Kleidung, einschließlich der zu verwendenden Helme und HANS vorzeigen. Die Übereinstimmung mit Anhang L, Kapitel III, wird überprüft.

- Schmutzfänger (Anhang J Artikel 252.7.7)

Schmutzfänger am Fahrzeug in Übereinstimmung mit Art. 252.7.7 des Anhang J zum ISG 2014 sind zulässig, um ein Spritzen nach vorne zu verhindern.

- Fensterscheiben/Netze (Anhang J Artikel 253.11)

Die Verwendung von silbernen oder getönten Folien ist nicht erlaubt.

- **Feuerlöschsysteme (Anhang J Artikel 253.7.2.1)**
Alle Fahrzeuge müssen mit einem Feuerlöschsystem gemäß Technischer Liste Nr. 16 „FIA homologierte Feuerlöschsysteme“ ausgerüstet sein.
Bei Rallyes beträgt die Mindestmenge an Löschmittel 3 kg.
- **Geräuschpegel**
Gemäß Artikel 252 des Anhang J zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2014.
- **Onboard-Kameras**
Der Bewerber eines Fahrzeugs mit einer Onboard-Kamera muss zuvor die Genehmigung des Promoters einholen. Zulässige Kameras werden mit einem Aufkleber versehen und sie müssen bei der Technischen Abnahme vor dem Start eingebaut sein. Einzelheiten sind in Artikel 65.1 der FIA WRC Bestimmungen 2014 aufgeführt.
Es wird daran erinnert, dass die Befestigungen von Kamera und Kamerarecorder einer Verzögerung von 25 g standhalten müssen.
- **Verschiedenes**
Alle Bewerber sollten alle für ihr jeweiliges Fahrzeug gültigen technischen Bestimmungen genau prüfen, insbesondere in Bezug auf Verschweißungen der Überrollvorrichtung, auf Sitzbefestigungen, vorgeschriebene Gurtmesser, die Befestigung von Ersatzteilen und Werkzeug innerhalb des Fahrgastraumes, usw.

13.3 ABHOLUNG / RÜCKGABE DER SAFETY TRACKING SYSTEME

Die Abholzeiten für die Safety Tracking Systeme sind in Punkt 3 des vorliegenden Rally Guides aufgeführt. Die Fahrer ohne FIA-Priorität müssen ein Deposit in Form eines Kreditkartenabzuges für den Fall eines Verlustes oder eine Beschädigung hinterlegen.

Die Safety Tracking Systeme müssen in den Fahrzeugen eingebaut und funktionsfähig sein, bevor sie bei der Technischen Abnahme vorgeführt werden, wo eine Überprüfung erfolgt. Einbauanweisungen werden in Rally Guide 2 aufgeführt.

Die Systeme müssen bis spätestens 30 Minuten nach Aushang des Offiziellen Endergebnisses an gleicher Stelle zurückgegeben werden, wo sie ausgegeben wurden. Bei Ausfall eines Bewerbers muss dieser das Safety Tracking System und alle damit zusammenhängenden Kabel beim SIT Sports Truck im Servicepark so schnell wie möglich nach dem Ausfall zurückgeben.

13.4 SCHLUSSABNAHME

Ort und Zeit: Siehe Punkt 3 des vorliegenden Rally Guide.

Die für die Schlussabnahme bestimmten Fahrzeuge erhalten eine schriftliche Information. Sie werden gebeten, die entsprechende Ausrüstung (einschließlich aller verplombten Ersatzteile) und Mechaniker am Ort der Schlussabnahme zur Verfügung zu halten.

14. SHAKEDOWN KONZ

14.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zeitplan:

Siehe Punkt 3: Programm

Ort:

Der Shakedown befindet sich südlich von Trier (gleiche Strecke wie in 2013).

Entfernungen zum Servicepark (Siehe auch Road Book 1):

Servicepark – Shakedown Start:	10,46 km
Shakedown Stop – Servicepark:	10,75 km
Shakedown Stop – Shakedown Start:	6,41 km
Shakedown Start – Ziel:	4,55 km.

Shakedown Road Book:

Ein Road Book mit der Streckenführung von

- Servicepark zum Shakedown Start,
 - Shakedown
 - Shakedown Stop zurück zum Start und
 - Shakedown Stop zum Servicepark
- ist im Road Book 1 aufgeführt.

Service:

Im Haupt-Servicepark Messepark Trier.

14.2 INSTRUKTIONEN, REGISTRIERUNG UND ANWEISUNGEN

Das Einschreibeformular für alle P1/P2 Fahrer, die nicht von einem Hersteller/WRC Team genannt sind, und für Fahrer ohne FIA-Priorität, die am Shakedown teilnehmen möchten, muss bis **spätestens Montag, 18. August 2014, 20.00 Uhr**, im Rallyebüro vorliegen. Die Teilnahmegebühr für diese Fahrer beträgt je Fahrzeug 100,- €. Diese Gebühr ist in den Nenngeldern der Fahrer mit FIA-Priorität sowie der Junior WRC bereits enthalten.

Alle Sicherheitsbestimmungen gemäß Anhang III zu den FIA WRC Bestimmungen 2014 müssen beim Shakedown beachtet werden. Jede Person an Bord des Fahrzeugs, die nicht als Fahrer oder Beifahrer des entsprechenden Teams genannt ist, muss zuvor eine Verzichtserklärung unterzeichnen, die den Veranstalter von Ansprüchen freistellt (Art. 29.4 der WRC Bestimmungen). Entsprechende Formulare sind im Rallyebüro Trier erhältlich, einige Kopien sind ebenfalls vor Ort am Shakedown zur Verfügung.

Es werden Kontrollkarten ausgegeben, und die Zeiten sind im Servicepark erhältlich.

15. STARTABLAUF

15.1 SHOW-START VERFAHREN UND REIHENFOLGE

Datum und Uhrzeit: Donnerstag, 21. August 2014, ab 20:30 Uhr, Podium vor der Porta Nigra.

Der Show-Start erfolgt für alle Fahrer in umgekehrter Reihenfolge der Startliste zur Sektion 1, grundsätzlich alle Fahrzeuge in Abständen von jeweils 1 Minute.

Kontrollkarten werden nicht ausgegeben.

Die Rallyefahrzeuge werden in Konvois vom Servicepark zum Show-Start (Porta Nigra Trier) geführt. Zur Zusammenstellung der Gruppen müssen alle Rallyefahrzeuge unter Beachtung der nachfolgend aufgeführten Punkte in die Wartezone Messepark (Technische Zone/ Regroupingbereich) eingebracht werden:

- Die Fahrzeuge können von einem Beauftragten des Bewerbers eingebracht werden.
- Jedes Fahrzeug muss am Donnerstag, 21. August 2014, ab 19:00 Uhr bis spätestens 60 Minuten vor der entsprechenden individuellen Show-Startzeit eingebracht werden.

Zugang zu der Wartezone haben ausschließlich Teammitglieder und Medienvertreter mit entsprechender Kennzeichnung. Vom Messepark Trier zur Wartezone vor dem Show-Start an der Porta Nigra Trier darf das Rallye-Fahrzeug von einem Teammitglied gefahren werden.

Für den Show-Start selbst müssen die Teammitglieder ihre homologierten Fahreranzüge tragen.

Alle Fahrzeuge, ausgenommen Fahrzeuge der P1 Fahrer:

Der erste Konvoi (Positionen 1 – 5 auf der Startliste Show-Start) startet vom Wartebereich Messepark Trier aus (Regroupingbereich) zum Show-Start Porta Nigra gegen 20:00 Uhr, der zweite Konvoi (Positionen 6 – 10) dann um 20:05 Uhr und der dritte Konvoi (Positionen 11 – 15) um 20:10 Uhr. Die restlichen Konvois starten in ca. 5 Minuten Abständen in Gruppen von jeweils 5 Fahrzeugen, in Reihenfolge der Startliste für den Show-Start, ab etwa 20:15 Uhr.

P1 Fahrer und Fahrzeuge:

Gemäß aktueller Planungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Rally Guides ist vor dem Show-Start eine Autogrammstunde für alle P1 Fahrer (mit ihren Fahrzeugen) am Donnerstag, 21. August 2014, 19:00 – 19:30 Uhr, auf dem Hauptmarkt Trier eingeplant. Genaue Zeitpläne (geführte Konvois vom Servicepark zum Hauptmarkt, Überbringung der Fahrzeuge zur Wartezone Porta Nigra nach der Autogrammstunde, Shuttle-Services für Fahrer und Teammitglieder u.ä.m.) sowie detaillierte Pläne werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Während aller hiermit zusammenhängenden Transfers können die Fahrzeuge von einem Beauftragten des Bewerbers gefahren werden.

Nach dem Show-Start muss jedes Fahrzeug und jedes Team den in Rally Guide 2 veröffentlichten Anweisungen zum Verlassen des Show-Start Bereiches folgen, bis sie öffentlichen Verkehrsraum erreichen, ab dann ist die Streckenwahl freigestellt.

Detail-Pläne werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

15.2 START DER RALLYE

Der Start des Wettbewerbs der Rallye erfolgt am Freitag, 22. August 2014, an der ZK 0 (siehe Zeit- und Streckenplan). Kontrollkarten werden an ZK0 ausgegeben.

16. ZIELABLAUF

Der Wettbewerbsteil der Rallye endet an ZK 18C (Service OUT/ Parc fermé IN).

Ab hier unterliegen alle Fahrzeuge den Parc fermé Bestimmungen bis zur Anweisung der Aufhebung des Parc fermé durch die Sportkommissare.

Nach Ende der Rallye an ZK 18C müssen alle Fahrzeuge in von der Polizei geführten Konvois vom Parc fermé Messepark zur Zielrampe Porta Nigra gefahren werden. Die Teammitglieder müssen ihre Fahreroveralls tragen.

Der genaue Zeitplan für diese Konvois wird in einem Bulletin bekanntgegeben.

Zutritt zur Wartezone vor der Zielrampe Porta Nigra haben nur Offizielle und Pressevertreter mit entsprechenden Ausweisen.

Nach dem Podiumsablauf müssen die Bewerber ihre Fahrzeuge gemäß Anweisungen der Offiziellen in einen Wartebereich unmittelbar vor der Porta Nigra fahren (siehe Road Book 3, Trier Finish zu Trier Parc Fermé). Jedes Team kann einen Fahrer benennen, der das Fahrzeug unter Aufsicht des Veranstalters (Konvoi) vom Wartebereich in den Ziel-Parc fermé (Viehmarktplatz Trier) und/oder zur Technischen Schlussabnahme fährt.

Wenn ein Fahrzeug für einen der vorgenannten Abläufe nicht mehr fahrbereit ist, muss der Rallyeleiter entsprechend informiert werden, der einen Transport durch ein Abschleppfahrzeug organisiert, falls möglich. In jedem Fall muss das betreffende Team selbst an der Siegerehrung auf dem Podium teilnehmen.

Teammitglieder, die von ihrem Fahrer das Rallye-Fahrzeug für den nachfolgenden und letzten Konvoi von der Porta Nigra zum Parc fermé Viehmarktplatz Trier / Schlussabnahme übernehmen möchten, können den Wartebereich nach dem Podium von der Nordallee (= von Westen) aus anfahren, dann biegen Sie vor der Porta Nigra rechts ab zum Simeonsstiftsplatz. Bitte folgen Sie den Anweisungen der Marshals zum Parken Ihres Fahrzeuges vor der Einmündung in das Margarethengässchen. Das Fahrzeug muss mit einem Aufkleber AUXILIARY versehen sein.

Abholung der Fahrer vom Parc Fermé Viehmarktplatz Trier:

Teammitglieder, die ihre Fahrer vom Parc fermé Viehmarktplatz Trier abholen möchten, werden gebeten, ihre Fahrzeuge für die Wartezeit in der „Viehmarktstraße“ wie nachfolgend aufgeführt zu parken (gilt für Freitag nach Ziel und Sonntag Parc Fermé nach Podium). Anfahrt über „Hindenburgstraße“!



Abholung der Fahrzeuge vom Ziel-Parc Fermé Viehmarktplatz:

Nur gegen Vorlage des mit den Rallyematerialien ausgegebenen Parc fermé Ausweises darf ein Fahrzeug von den Fahrern oder ihren Beauftragten aus dem Parc fermé entfernt werden, nachdem die Sportkommissare die Aufhebung des Parc fermé erlaubt haben.

Am Ziel-Parc fermé Viehmarktplatz Trier wird ab 1 Stunde nach Öffnung des Parc Fermé **keine Security mehr** im Dienst sein.

17. PR-AKTIVITÄTEN

Werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

18. MEDIA

18.1 KONTAKTADRESSE VOR DER VERANSTALTUNG

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt
c/o die agentour GmbH
Peter Linke
Rückertstrasse 4
80336 München

Tel.: (+49) 089 / 530997-0
Fax.: (+49) 089 / 530997-99
E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

18.2 AKKREDITIERUNGSVERFAHREN, KRITERIEN UND AKKREDITIERUNGSSCHLUSS

Die Akkreditierung für die ADAC Rallye Deutschland wird nach den Richtlinien und Kriterien der FIA vorgenommen.

Akkreditierungsschluss für nationale Medienvertreter ist der 23. Juli 2014.

Akkreditierungsschluss für internationale Medienvertreter ist der 30. Juli 2014.

Informationen zur Akkreditierung werden auf der Website www.adac.de/motorsport im Bereich Presse ab 21.04.2014 eingestellt.

18.3 FORMULAR FÜR DIE RESERVIERUNG VON EINRICHTUNGEN

Ein Formular für die Bestellung von Einrichtungen (Teil des Akkreditierungsformulars) ist auf der Website www.adac.de/motorsport im Bereich Presse ab 21.04.2014 eingestellt.

19. ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

19.1 NOTFALLNUMMER DER VERANSTALTUNG

Veranstalter-Hotline für Notfälle: Wird in Rally Guide 2 veröffentlicht.

19.2 ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

Krankenhäuser im Veranstaltungsgebiet:

Rettungsleitstelle / Notarzt		(+49) 122
Trier (Barmherzige Brüder)	Nordallee 1	(+49) (0) 6 51 / 20 80
Bitburg (Marienhaus Klinikum)	Krankenhausstr. 1	(+49) (0) 65 61 / 64 0
Idar-Oberstein	Dr. Otmar-Kohler Str. 2	(+49) (0) 67 81 / 66 0
Wittlich	Koblenzer Str. 91	(+49) (0) 65 71 / 15 0
Hermeskeil	Koblenzer Str. 23	(+49) (0) 65 03 / 810
St. Wendel	Am Hirschberg	(+49) (0) 68 51 / 59 01 oder 20 82 61 1
Kusel	Im Flur 1	(+49) (0) 63 81 / 93 0

Medizinische Notfälle:

Notarzt - (Wochenende/Feiertage)	(+49) (0) 651 / 4 55 55
Apotheken-Nachtdienst	(+49) 0 11 41

Polizei:

Polizei-notruf	(+49) 110
Polizei Trier	(+49) (0) 6 51 / 97 79 0
Polizei Prüm	(+49) (0) 65 51 / 942 0
Polizei St.Wendel	(+49) (0) 68 51 / 89 80
Polizei Türkismühle	(+49) (0) 68 52 / 90 92 33
Polizei Baumholder	(+49) (0) 67 83 / 99 10
Polizei Kusel	(+49) (0) 63 81 / 91 90

Feuer-Notruf:

Feuerwehr	(+49) 112
-----------	-----------

Abschleppdienste:

ADAC Pannendienst	01 80 / 22 22 22 2 (aus Festnetz) 22 22 22 (Handy in Deutschland) +49 – 89-22 22 22 (aus Ausland) 01805-248000 (Truck Service)
Auto Buschmann, Ottostr. 3, Trier	(+49) (0) 6 51 / 98 211 (24 Std.)
Auto Lieser Trier, Luxemburger Str. 91, Trier	(+49) (0) 6 51 / 8 70 70 (24 Std.)
Abschleppdienst Werner, Baumholder	(+49) (0) 67 83 / 59 37

19.3 WICHTIGE KRANKENHÄUSER

Grund- und Regelversorgung

- Westpfalz-Klinikum Kusel (06381 / 930)	N: 49° 32,78'	E: 7° 22,636'
- Elisabeth Krankenhaus Birkenfeld (06782 / 180)	N: 49° 38,771'	E: 7° 9,620'
- Marienkrankenhaus St.Wendel (06851 / 5901)	N: 49° 27,252'	E: 7° 10,709'
- Krankenhaus Ottweiler (06824 / 3070)	N: 49° 24,902'	E: 7° 10,075'
- St. Josef Krankenhaus Hermeskeil (06503 / 810)	N: 49° 39,526'	E: 6° 56,915'

Schwerpunktversorgung

- St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich (06571 / 150)	N: 50° 0,057'	E: 6° 53,502'
- Krankenhaus Barmherzige Brüder Trier (0651 / 2080)	N: 49° 45,762'	E: 6° 38,378'
- Klinikum Idar-Oberstein (06781 / 660)	N: 49° 42,975'	E: 7° 19,280'
- Städtisches Klinikum Neunkirchen (06821 / 180)	N: 49° 20,479'	E: 7° 11,009'
- Marienhaus Klinikum Eifel, Bitburg (06561 / 640)	N: 49° 58,290'	E: 6° 31,625'

Maximalversorgung

- Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz (0261 / 2810)	N: 50° 22,097'	E: 7° 32,561'
- Universitätsklinik Homburg (06841 / 160)	N: 49° 18,441'	E: 7° 20,726'
- Klinikum Saarbrücken (0681 / 9630)	N: 49° 13,256'	E: 6° 59,730'
- Unfallklinik Ludwigshafen (0621 / 68100)	N: 49° 29,126'	E: 8° 23,331'

20. NÜTZLICHE HINWEISE UND DIENSTE

20.1 REGROUPINGS BILSTEIN MANDERN (SAMSTAG) UND PIESPORT (SONNTAG)

Bei beiden Regroupings wird für die Fahrer eine Aufenthaltsmöglichkeit zur Verfügung stehen.

Artikel 42.5.2 der FIA WRC Bestimmungen 2014 findet für die Regroupings Bilstein Mandern und Piesport keine Anwendung.

Regroup Piesport (Sonntag):

Vor dem Regrouping Piesport wird keine Media Zone gemäß Art. 31.7 der FIA WRC Bestimmungen 2014 eingerichtet.

20.2 ROUTE NOTE CARS

Alle Fahrer, die mit einem World Rally car genannt sind: Der Zeitpunkt für die Übernahme der Geschwindigkeitsüberwachungssysteme, wie sie bei der WP-Besichtigung verwendet werden, (siehe Art. 11.4.1 der FIA WRC Bestimmungen 2014) muss mit dem offiziellen Zulieferer spätestens bei Rückgabe der Recce-Systeme koordiniert werden.

Alle anderen Bewerber: Unter Bezugnahme auf Artikel 11.4.2 der FIA WRC Bestimmungen 2014 wird daran erinnert, dass der Veranstalter für alle Teams, ausgenommen Fahrer gemäß Artikel 11.4.1 der FIA WRC Bestimmungen, ein Fahrzeug für Streckeninformationen einsetzen wird. Die zur Verfügung gestellten Informationen gründen sich auf die Angaben im Road-Book (z.B. Box-Nummer und WP-Kilometrierung). Dies sollte bei Erstellung der Aufschriebe berücksichtigt werden.

Das Zeitfenster für dieses Fahrzeug kann von dem vom Veranstalter herausgegebenen Zeitfenster für die anderen Route Note cars abweichen.

20.3 ZUSÄTZLICHE DIENSTE AN DEN WERTUNGSPRÜFUNGEN

- An jeder ZK vor den Wertungsprüfungen wird eine **chemische Toilette** zur Verfügung stehen.

- **Trinkwasser am WP-Stop**

Der Veranstalter stellt an jedem WP Stop Trinkwasser für die Fahrer zur Verfügung. Die Fahrer werden gebeten, die Plastikflaschen mit bis zur nachfolgenden Zeitkontrolle zu nehmen, wo sie entsorgt werden können.

20.4 KLIMA

Im gesamten Land warme Sommer und kalte Winter, mit Regenfällen ist während des gesamten Jahres zu rechnen. Die Durchschnittstemperaturen in Deutschland im August liegen zwischen 12°C (Nacht) und 29°C (Tag).

Wettervorhersagen im Internet unter www.wetter.de, www.wetter.com und über den Deutschen Wetterdienst auf www.dwd.de (dann zu "Wetter + Warnungen" und "Regionenwetter" – nur in Deutsch). Der Deutsche Wetterdienst bietet auch die Möglichkeit einer Wettervorhersage direkt vom Meteorologen (gegen Bezahlung). Es sind drei verschiedene Varianten möglich (mündliche Auskunft

zu einem Festpreis, mündliche Auskunft zum Minutenpreis, individuelle schriftliche Wetterberatung). Information und Buchung über Telefonnummer (+49) (0)69 8062 2549 (erreichbar rund um die Uhr).

20.5 ZEITZONE

GMT + 2 (Sommerzeit ab dem letzten Sonntag im März bis Samstag vor dem letzten Sonntag im Oktober).

20.6 WÄHRUNG

EURO (€). Andere Währungen sowie Traveller-Cheques können bei den Banken, den meisten Postämtern, an Flughäfen, großen Bahnhöfen, Häfen und großen Hotels zu den offiziellen Umtauschraten getauscht werden. Es gibt keine Beschränkungen für die Ein- und/oder Ausfuhr von Landes- und/oder Fremdwährungen.

20.7 STROMVERSORGUNG

220 Volt AC, 50 Hz. Steckdosen. Runde Doppelstiftstecker wie in Europa üblich.

20.8 FAHRVORSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

Autobahngebühren: Seit dem 1. Januar 2005 ist in Deutschland für Güterverkehr über 12 Tonnen eine Autobahngebühr eingeführt. Detaillierte Informationen in verschiedenen Sprachen sind im Internet unter der Adresse www.toll-collect.de veröffentlicht.

LKW Sonntags-Fahrverbot: Für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen und darüber gilt an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen zwischen 00.00 und 22.00 Uhr ein Fahrverbot auf allen öffentlichen Straßen.

Es wird daran erinnert, dass Freitag, der 15. August 2014 (in der Woche vor der Veranstaltung), in den Bundesländern „Saarland“ und „Bayern“ sowie in verschiedenen angrenzenden Ländern (unter anderem Luxemburg, Österreich, Teile der Schweiz, Frankreich und Belgien) ein Feiertag ist.

Ausnahmegenehmigungen: In Zusammenarbeit mit den entsprechenden Behörden wird der Veranstalter Ausnahmegenehmigungen für LKWs für den Rallyesonntag (24. August 2014) zur Abfahrt von Trier vermitteln. Alle Teams, die eine Ausnahmegenehmigung benötigen, müssen während der Öffnungszeiten im Rallyebüro die dort vorliegenden entsprechenden Antragsformulare ausfüllen (erforderliche Informationen: Name und Adresse des Antragstellers, Kennzeichen des LKW und eventuellen Hängers, Streckenführung innerhalb Deutschlands und/oder bis zur Landesgrenze). Sie erhalten dann die Genehmigung gegen Bezahlung einer Gebühr von 50€, vor Ort in bar zu bezahlen.

Bitte kündigen Sie beim permanenten Rallyebüro ADAC Rallye Deutschland Ihren Bedarf im Voraus an, so dass eine ausreichende Anzahl an Ausnahmegenehmigungen vor Ort vorhanden sein wird.

Samstag-Fahrverbot für LKW: Zusätzlich zu dem ganzjährig gültigen Fahrverbot an Sonntagen gelten vom 1. Juli bis 31. August für LKWs mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen sowie Hänger an LKWs zusätzliche Einschränkungen an Samstagen zwischen 07.00 und 20.00 Uhr. Die hiervon betroffenen Strecken sind im Internet unter der Adresse http://bundesrecht.juris.de/ferreisev_1985/___1.html aufgeführt.

Geschwindigkeits-Beschränkungen:

Bebautes Gebiet	50 km/h
Landstrassen	100 km/h
Autobahn	130 km/h (empfohlene Geschwindigkeit)

Oder wie anders ausgeschildert.

Sicherheitsgurte: Alle Fahrzeuginsassen müssen die Sicherheitsgurten anlegen (Vorder- und Rücksitze).

- Mobiltelefone:** Das Telefonieren mit Mobiltelefonen (ohne Freisprechanlage) während der Fahrt ist verboten.
- Rechts vor links:** An Kreuzungen ohne Beschilderung gilt die Regel "rechts vor links".
- Verbandskasten:** In allen Fahrzeugen muss ein Verbandskasten mitgeführt werden (gemäß Norm DIN 13164).
- Warndreieck:** In allen Fahrzeugen muss ein Warndreieck mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.4 der FIA WRC Bestimmungen 2014.
- SOS:** In allen Rallyefahrzeugen muss während der gesamten Dauer der Rallye ein rotes „SOS“ Zeichen mit einem grünen „OK“ Zeichen auf der Rückseite in der Mindestgröße von 42 cm x 29,7 cm (A3) mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.2.1 der FIA WRC Bestimmungen 2014.
- Warnwesten:** Ab 01.07.2014 muss in jedem Fahrzeug mindestens eine Warnweste (rot, gelb oder orange der Norm EN 471 bzw. EN ISO 20471:2013) mitgeführt werden. Dies betrifft alle in Deutschland zugelassenen Pkw, Lkw und Busse.
- Alkoholgrenze:** 0,5 Promille Blutalkoholkonzentration.

20.9 LISTE MIT NÜTZLICHEN DIENSTEN - ALLGEMEIN

Telefonauskunft National	(+49) 11 88 0
Telefonauskunft National (Englisch sprechend)	(+49) (0) 11 83 7
Telefonauskunft International	(+49) 11 83 4
Zeitansage	01804 100 100
Sperr-Notruf (EC- und Kreditkarten)	116 116

20.10 AUTOMOBILHÄNDLER

Bereich TRIER

BMW, Trier	Am Verteilerring	(+49) (0) 6 51 / 20 90 2
Citroen, Trier	Om Speyer 7	(+49) (0) 6 51 / 82 74 90
Ford, Trier	Ruwerer Str. 21 b	(+49) (0) 6 51 / 20 90 90
Honda, Trier-Ehrang	Unter dem Dostler 1	(+49) (0) 6 51 / 96 80 30
Hyundai/Mazda Zeimet, Trier	Olewiger Str. 113	(+49) (0) 6 51 / 93 70 10
Mercedes Benz	Karl-Marx-Str. 62	(+49) (0) 6 51 / 71 00 0
Mitsubishi, Trierweiler	Gewerbegebiet 51b	(+49) (0) 6 51 / 82 73 80
Opel, Trier	Ruwerer Str. 21	(+49) (0) 6 51 / 20 08 0
Peugeot, Trier	Ruwerer Str. 1 B	(+49) (0) 6 51 / 99 53 0
Renault, Trier	Paulinstr. 29	(+49) (0) 6 51 / 2 52 20
Subaru, Trier	Im Siebenborn 14	(+49) (0) 6 51 / 86 30 5
Suzuki, Trier-Ehrang	Servaisstr. 1	(+49) (0) 6 51 / 96 80 90
Toyota, Trier	Eurener Str. 77	(+49) (0) 6 51 / 82 70 00
VW, Trier	Loebstr. 5	(+49) (0) 6 51 / 20 99 0

Bereich BAUMHOLDER

BMW, Baumholder	Kuseler Str. 20	(+49) (0) 67 83 / 99 45 0
Ford, Baumholder	Berschweiler Str. 9	(+49) (0) 67 83 / 30 31
Ford, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 26	(+49) (0) 67 82 / 98 34 30
Mitsubishi, Baumholder	Bahnhofstr. 41	(+49) (0) 67 83 / 53 45
Opel, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 21	(+49) (0) 67 82 / 99 88 0
VW/Skoda, Baumholder	Frohnhäuserstr. 28	(+49) (0) 67 83 / 99 48 0
VW/Audi, Birkenfeld	Hochwaldstr. 2	(+49) (0) 67 82 / 99 39 0

Bereich SAARLAND

BMW, St. Wendel	Werschweiler Str. 50-54	(+49) (0) 68 51 / 93 12 0
Citroen, St. Wendel	Willi-Graf-Str. 8	(+49) (0) 68 51 / 50 11
Ford, Nohfelden	St. Wendeler Str. 60	(+49) (0) 68 52 / 35 7
Mitsubishi, St. Wendel	Ottweiler Str. 55	(+49) (0) 68 51 / 36 30
Opel, St. Wendel	Leipziger Str. 2	(+49) (0) 68 51 / 93 29 0
Skoda, Tholey	Tholeyer Str. 74	(+49) (0) 68 53 / 23 39

Peugeot/Toyota/VW, St. Wendel	Dr. Walter-Bruch-Str. 2	(+49) (0) 68 51 / 99 11 0
Audi/Seat, Nohfelden	St. Wendeler Str. 62	(+49) (0) 68 52 / 90 00 0

20.11 MIETWAGEN

Bereich TRIER

Hertz, Trier	Loebstr. 4	(+49) (0) 6 51 / 23 13 7
AVIS, Trier	Herzogenbuscher Str. 35	(+49) (0) 6 51 / 27 07 70
EuropCar, Trier	Wasserweg 16	(+49) (0) 6 51 / 14 65 40
Klees, Trier	Auf der Weismark 1	(+49) (0) 6 51 / 170 77 80
ADAC car rental	Ottostraße 3	(+49) (0) 6 51 / 17 09 80

Bereich BAUMHOLDER

Grosse-Siestrup, Birkenfeld	Wasserschieder Str. 26	(+49) (0) 67 82 / 98 34 30
EuropCar, Idar-Oberstein	Carl-Benz-Str. 3/Nahetal	(+49) (0) 67 81 / 98 04 85
Klees, Idar-Oberstein	Mainzer Str. 106	(+49) (0) 67 81 / 98 17 41

Bereich SAARLAND

Sixt, St. Wendel	Eisenbahnstr. 9	(+49) (0) 1805 / 25 25 25
Hentschel, St. Wendel	Essener Str. 16	(+49) (0) 68 51/24 43

20.12 BUSVERMIETUNGEN

Bereich Trier

Kylltal Reisen, Trier www.kylltal-reisen.de	(+49) (0) 6 51 / 968 900	Fax: (+49) (0) 6 51 / 66118
Reisestudio SiM, Trier www.reisestudio-sim.de	(+49) (0) 6 51 / 975 080	Fax: (+49) (0) 651 / 9750825

20.13 FLUGHÄFEN (mit Entfernungen nach Trier)

Frankfurt (ca. 240 km)	(+49) (0) 69 / 69 00	www.frankfurt-airport.de
Luxembourg (ca. 40 km)	(+352) / 24 64 0	www.lux-airport.lu
Frankfurt-Hahn (ca. 60 km)	(+49) (0) 65 43 / 509 – 200	www.hahn-airport.de
Saarbrücken (ca. 100 km)	(+49) (0) 68 93 / 83 0	www.flughafen-saarbruecken.de

20.14 KOPIERSERVICE (Bereich Trier)

Copy-Shop, Trier (Weberbach 9)	(+49) (0) 6 51 / 755 51
Copy-Color-Art, Trier (Saarstr. 25)	(+49) (0) 6 51 / 448 83
Color Copy Service Trier (St. Barbara Ufer 1)	(+49) (0) 6 51 / 380 62
Copypoint, Trier (Flanderstr. 1)	(+49) (0) 6 51 / 454 04

20.15 LANDKARTEN

Rheinland-Pfalz: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation (LVermGeo), Herr Bach, Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15, D – 56073 Koblenz, Tel.: (+49) (0) 261 – 492-232, Fax: (+49) (0) 261 – 492-492, E-mail: poststelle@lvermgeo.rlp.de.

- Karten des Rallyegebiets in Rheinland-Pfalz 1:100.000:
C5902, C5906, C5910, C6302, C6306, C6310, C6702, C6706, C6710
- Karten des Rallyegebiets in Rheinland-Pfalz 1:50.000:
L5902, L5904, L6102, L6104, L6106, L6108, L6304, L6306, L6308, L6310, L6504, L6506, L6508, L6510.

20.16 MOBIL-TELEFONE

Abdeckung mit GSM 900 und 1800 Netzwerken für das gesamte Land. Die Benutzung von Mobiltelefonen ohne „Freisprecheinrichtung“ während der Fahrt ist verboten.

20.17 SICHERHEITSDIENSTE

Security-Service-Schmitt, L-Wasserbillig (Luxemburg)	(+352) 267 14 390 ODER: info@security-service-schmitt.com
---	---

20.18 TAXIS

Bereich BAUMHOLDER	BEREICH TRIER
Taxen-Dienst (+49) (0) 6783 / 2123	Omnitour (+49) (0) 651 / 88 0 44

Taxi- Zentrale (+49) (0) 651 / 12 0 12
 Taxi Franken (+49) (0) 651 / 32 1 82
 Gauer & Dahm (+49) (0) 651 / 48 0 48

20.19 WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Ländervorwahlen aus Deutschland

Österreich	0043	Niederlande	0031
Belgien	0032	Norwegen	0047
Tschechien	00420	Polen	0048
Dänemark	0045	Portugal	00351
Finnland	00358	Russland	007
Frankreich	0033	Schweden	0046
Großbritannien	0044	Schweiz	0041
Griechenland	0030	Spanien	0034
Italien	0039	Türkei	0090
Luxemburg	00352		

BEREICH TRIER

Allgemein

Polizei-Leitstelle Trier (+49) (0) 6 51 / 97 79 0
 Notarzt - (Wochenende/Feiertage) (+49) (0) 6 51 / 4 55 55

Apotheken

Adler Apotheke (+49) (0) 6 51 / 25 79 4
 Am Viehmarktplatz (+49) (0) 6 51 / 73 17 1
 Bahnhof Apotheke (+49) (0) 6 51 / 25 69 3
 Porta Nigra Apotheke (+49) (0) 6 51 / 99 41 29 0

Banken

Commerzbank (+49) (0) 6 51 / 71 69 0
 Deutsche Bank 24 (+49) (0) 6 51 / 46 70
 Sparkasse Trier (+49) (0) 6 51 / 71 20
 Targobank (+49) (0) 6 51 / 97 55 80
 Volksbank Trier (+49) (0) 6 51 / 97 97 0

Catering Services

Culinaro Catering GmbH (+49) (0) 6 51 / 47 470
 Pfeifer Gastronomiemangement (+49) (0) 6 51 / 99 60 00 0

BEREICH BAUMHOLDER

Allgemein

Polizei-Leitstelle Baumholder (+49) (0) 67 83 / 99 10
 Polizei-Leitstelle Kusel (+49) (0) 63 81 / 91 90

Banken

KSK Birkenfeld (+49) (0) 67 83 / 99 43 0
 Volksbank (+49) (0) 67 83 / 98 12 40

Apotheken

Westrich Apotheke (+49) (0) 67 83 / 99 40 0

Catering Services

Hotel Berghof (+49) (0) 67 83 / 10 11

BEREICH SAARLAND

Allgemein

Polizei-Leitstelle St.Wendel (+49) (0) 68 51 / 89 80
 Polizei-Leitstelle Türkismühle (+49) (0) 68 52 / 90 90

Apotheken

Burgapotheke, Nohfelden (+49) (0) 68 52 / 46 9
 Hubertusapotheke, Türkismühle (+49) (0) 68 52 / 63 65